

Kr. Coesfeld  
Nachträge

S 34

1392 Dez. 16 [auff montagh negst nach sancte Lucientagh der heiligen  
junffrawen]. [6<sup>34</sup>

Diderich, Herr zu Manderscheidt, und Else von Stein, seine Hausfrau, ver-  
kaufen dem Werner, Erzbischof zu Trier, ihren Wald und Hof, genannt die Hege,  
gelegen bei Weiler, die Lehen des Stifts Trier sind, für bezahlte 600 Trierische  
Gulden. Nähere Bestimmungen. Vorbehalt des Wiederkaufs.

Mitsiegler Diederich, Herr zu Esch, und Gottfried von Wittlich.

Kopie 17. Jhdts.; inseriert in Urkunde des Erzbischofs von Trier (= Regest 8).

— Mosellana Nr. 20.